

PRESSEMITTEILUNG



STADT MENDEN (SAUERLAND)

Ansprechpartner/in: Frau Waltraud Noll
Abt.: Jugend, Familie, Bildung und Soziales
Kulturbüro
Tel.: 02373 903 8754

21.02.2014

Frühzeitig gute Plätze reservieren

Das Kulturbüro der Stadt Menden nimmt schon jetzt Kartenbestellungen für „Aschenputtel“ und „Die Entführung aus dem Serail“ entgegen

Für die beiden letzten, in der Saison 2013/14 vom Kulturbüro der Stadt Menden organisierten Fahrten zum Opernhaus Dortmund, sind schon jetzt Buchungen möglich.

Am 22. Mai „Aschenputtel“ und am 22. Juni „Die Entführung aus dem Serail“ erleben.

Mit Aschenputtel komponierte Gioacchino Rossini 1817 die erfolgreichste und temporeichste Operfassung dieses variantenreichen Stoffes. Der Komponist erweist sich auch in dieser Märchenoper als unübertroffener Meister der italienischen Buffa (dt. komische Oper) und spickt seine Musik mit rasanten Plapperarien, virtuosen Koloraturen, lautmalerischen Wortspielen und aberwitzigen Ensembles. Gelegenheit dazu geben ihm die grell gezeichneten, komischen Figuren.

Bei all den lustigen Elementen haben Rossini und sein Librettist Ferretti aber nicht die stillen und gefühlvollen Momente vergessen, die vor allem Cenerentola und ihrem Prinzen vorbehalten sind. Für Cenerentolas Entwicklung von der schüchternen Magd zur strahlenden, selbstbewussten Braut hat Rossini schlichte und lyrische Musik gefunden, die bereits auf die romantische Operntradition Italiens voraus weist.

Regisseur Erik Petersen und Ausstatterin Tatjana Ivschina werden die fantastische Ebene bildreich ausgestalten. Das Stück wird in einer Fassung gezeigt, an der die ganze Familie Freude haben kann.

Die Entführung aus dem Serail (1782 uraufgeführt) war bereits Mozarts elfte Oper, aber sein erster durchschlagender Erfolg. Ein Werk, das um Probleme kreist, mit denen wir uns auch heute noch herumschlagen: alltäglicher Rassismus und soziale Unterschiede, die oft das Einzige sind, was kulturübergreifend gültig bleibt. Der Schluss der Oper zeigt, dass interkulturelle Verständigung nicht immer Zeit hat, in Ruhe zu wachsen, sondern dass manchmal einfach jemand damit anfangen muss, auch wenn ihm der Sinn nach dem Gegenteil steht.

Eintrittskarten für diese besonderen Aufführungen können im Kulturbüro der Stadt Menden unter der Telefonnummer 02373 903 8754 (täglich ab 11.00 Uhr) bestellt werden.

Stadt Menden (Sauerland)

Neumarkt 5
8706 Menden
Tel.: 02373 903 0
www.menden.de/presse

Pressekontakt

Manfred Bardtke
Tel.: 02373 903 369
Fax: 02373 903 386
E-Mail: presse@menden.de

Hannelore Pifczyk (Stellvertreterin)
Tel.: 02373 903 302
Fax: 02373 903 386